



Einwohnergemeinde
Cham

Leitsätze der Schulen Cham «überfachliche Kompetenzen planen, fördern und beurteilen»

Version 2025.1, erarbeitet durch die KSC
Verabschiedung durch die SLK: 09.04.2025

Die Leitsätze der Schulen Cham «überfachlichen Kompetenzen planen, fördern und beurteilen» erweitern die Leitsätze der Schulen Cham zum kompetenzorientierten Beurteilen und Lösen die Minimalstandards aus dem Schuljahr 23/24 ab.

Der Kanton Zug verfügt mit den Grundsätzen von Beurteilen und Fördern (B&F) über ein Instrument, welches das Ziel verfolgt, eine qualitativ hochstehende und gemeinsame Beurteilungs- und Förderkultur zu verwirklichen. Die vorliegenden Leitsätze nehmen Bezug auf die Grundsätze aus B&F. Entwickelt wurden die Leitsätze auf der Handreichung für Schulleitende «Unterrichtsentwicklung zum Thema überfachliche Kompetenzen», und dem Dossier «überfachliche Kompetenzen stärken». Die Leitsätze wurden im Schuljahr 24/25 in einem gemeinsamen Prozess der Koordinations- und Schulentwicklungsgruppe Cham (KSC) und der Schulleitungskonferenz verabschiedet und treten per SJ 25/26 in Kraft.

Leitsätze «Entwicklungsorientierte Zugänge/überfachliche Kompetenzen planen, fördern und beurteilen»

Kantonale Vorgaben

- Die Grundlage ist der Lehrplan 21, zu den einzelnen Facetten liefert das Zuger Kompetenzmodell in Menon die zyklusspezifischen Indikatoren.
- Über das Schuljahr werden die Facetten des Lehrplans mit einer angemessenen Anzahl Indikatoren bewertet.
- Der Förderkreislauf nach B&F wird durchlaufen.

Über den Förderkreislauf

- Alle Lehrpersonen der Klasse sind mitverantwortlich für die Förderung, Beobachtung und Beurteilung der überfachlichen Kompetenzen und tauschen sich regelmässig aus.

Planen

- Die Planung basiert auf einer Kompetenzstandsanalyse.
- Unterrichtsmerkmale, welche das überfachliche Lernen besonders fördern, werden bewusst gewählt.
- Die Planung verbindet fachliche mit überfachlichen Kompetenzen und beinhaltet passende Lernziele in beiden Bereichen.

Fördern

- Die Lehrperson führt regelmässige Coachinggespräche durch und erarbeitet mit der Schülerin, dem Schüler Kompetenzstand, Ziele und Fördermassnahmen.
- Die Förderung geschieht direkt und indirekt:
 - mittels direktem Vermitteln der überfachlichen Kompetenzen durch die LP.
 - durch das Gestalten von passenden Lernsituationen für die indirekte Förderung der überfachlichen Kompetenzen.
- Die Lehrperson pflegt im Alltag eine dialogische Feedbackkultur im Bereich Selbst-, Peer- und Lehrpersoneneinschätzung.

Beobachtung / Beurteilung

- Methodische Kompetenzen sind in der fachlichen Beurteilung enthalten, personale und soziale Einschätzungen dürfen nicht in die fachlichen Kompetenzen einfließen.
- Überfachliche Kompetenzen werden ebenfalls formativ und summativ beurteilt.
- Alle Lehrpersonen halten systematische und kriterienorientierte Beobachtungen fest.
- Die Bilanzierung der überfachlichen Kompetenzen erfolgt nach dem Austausch der Lehrpersonen.